

# Produkt- und Sortimentspolitik

## 8.04 Produktpolitik: Produktinnovation – Produktvariation – Produktdifferenzierung – Produktdiversifikation – Produkteliminierung

Im Rahmen der Produktpolitik werden u. a. folgende Maßnahmen unterschieden:

- a) **Produktinnovation:** Entwicklung und Einführung völlig neuer Produkte und Techniken, die bisher noch von keinem anderen Unternehmen angeboten wurden (Marktneuheit).<sup>1</sup>
- b) **Produktvariation:** Veränderung von Eigenschaften eines bereits auf dem Markt eingeführten Produkts (z. B. Qualität, Aussehen, Technik, Material o. Ä.).
- c) **Produktdifferenzierung:** Aufspaltung eines bereits am Markt eingeführten Produkts in verschiedene Ausführungen.
- d) **Produktdiversifikation:** Aufnahme von neuen Produkten ins Produktionsprogramm, die bisher nur von anderen Unternehmen angeboten wurden.
  - Horizontale Diversifikation:** Erweiterung des Produktionsprogramms um Produkte, die in Zusammenhang mit den bisherigen Produkten stehen.
  - Vertikale Diversifikation:** Erweiterung des Produktionsprogramms um Produkte aus vor- oder nachgelagerten Wirtschaftsstufen.
  - Laterale Diversifikation:** Erweiterung des Produktionsprogramms um Produkte, die für das Unternehmen völlig neu sind und in keinem technischen oder wirtschaftlichen Zusammenhang mit den bisherigen Produkten stehen.
- e) **Produkteliminierung:** Entfernung von Produkten aus dem Produktionsprogramm.

<sup>1</sup> Zuweilen wird auch dann von Produktinnovation gesprochen, wenn es sich um Produkte handelt, die zwar für das Unternehmen neu sind (Unternehmensneuheit), aber von Konkurrenzunternehmen schon angeboten werden. In diesem Fall ist der Begriff Produktinnovation der Oberbegriff zu Produktdifferenzierung und Produktdiversifikation.

## 8 Absatz

• Ordnen Sie die folgenden Beispiele den produktpolitischen Maßnahmen a) bis e) zu.

1. Ein Motorradhersteller nimmt auch Musikinstrumente in sein Produktionsprogramm auf.
2. Ein Fahrradhersteller verkauft seine Produkte unter verschiedenen Namen und zu unterschiedlichen Preisen sowohl an den Fachhandel als auch an große Handelsketten.
3. Erstmals wird auf dem Automobilmarkt ein 3-Liter-Auto angeboten.
4. Ein Margarinehersteller bietet unterschiedliche Margarinesorten für den Brotaufstrich als Back- und Bratenfett und als Diät-Margarine an.
5. Eine Uhrenfabrik stellt die Produktion von Kuckucksuhren ein.
6. Ein Stahlunternehmen kauft ein Softwarehaus.
7. Eine Fleischkonservenfabrik betreibt eine Schweinemästerei.
8. Eine Bierbrauerei stellt auch alkoholfreie Erfrischungsgetränke her.
9. Eine Bank vermittelt auch Versicherungen.
10. Der Markenname eines Waschmittels wird nach einer Qualitätsverbesserung mit dem Zusatz »Super 2000« versehen.
11. Eine Brauerei bietet ihr Bier in Fässern, in Mehrwegflaschen und in Dosen an.
12. Ein bestimmter Autotyp wird 2-türig und 4-türig angeboten.
13. Ein Buch wird als Leinenausgabe und als Taschenbuch angeboten.
14. Aufgrund gesetzlicher Vorschriften stellt ein Automobilwerk nur noch Pkw mit regeltem Katalysator her.
15. Ein Fußballclub verkauft auch Fan-Artikel.
16. Einem Batteriehersteller ist es gelungen, die Schadstoffe in den Batterien erheblich zu verringern.
17. Eine Papierfabrik nimmt auch Recyclingpapier in ihr Produktionsprogramm auf.
18. Der Markenname Coca-Cola wird durch den Namen Coke ergänzt.
19. Ein Arzneimittelhersteller bietet Medikamente mit den gleichen Wirkstoffen in Tabletten und in Tropfenform an.